STIFTUNG FÜR KRANKE KINDER
IN BASEL

Dr. Bernhard Heusler, Heusler Werthmüller Heitz AG, Bäumleingasse 22, 4051 Basel
Tel: 061 511 43 43; E-Mail: Bernhard.Heusler@hwh.ch

Jahresbericht 2020

Im Berichtsjahr hat die Stiftung für kranke Kinder diverse Gesuche sowohl von Familien als auch von Institutionen bearbeitet und in ihren Anliegen unterstützt. Dadurch konnte die Stiftung direkt kranken Kindern und ihren Familien helfen.

Die Stiftung Joël Kinderspitex Schweiz pflegt und betreut schwer kranke und mehrfach beeinträchtigte Kinder. Ein Grossteil der Kinder stammt aus der Region Basel. Es werden spezialisierte Pflegeleistungen in einem von den Versicherungspartnern genau definierten Zeitraum erbracht. In der restlichen Zeit sind die Eltern für die Betreuung ihres Kindes gefordert. Die Kinderspitex ermöglicht den Eltern stunden- oder tageweise Erholungszeit durch Übernahme der Pflegekosten. Pflegefachpersonal der Kinderspitex übernimmt die Pflege und Betreuung. Kosten, welche nicht von Krankenkassen, Invalidenversicherung, Gemeinde oder Kanton finanziert werden, übernimmt die Kinderspitex. Die Stiftung für kranke Kinder hat daher für die Projekte «Pflege und Betreuung in Härtefällen» sowie «Psychopädiatrische Pflege» je CHF 20'000.— zur Verfügung gestellt.

Im 2019 wurde die Stiftung um weitere finanzielle Unterstützung für das Projekt «Kinder im Blick Region Basel» für die Jahre 2019 bis 2021 ersucht. Im Berichtsjahr floss eine zweite Tranche in der Höhe von CHF 10'000.—. Die letzte gutgeheissene Zahlung wird im 2021 erfolgen.

Für Einzelgesuche aus dem TSM Schulzentrum für Kinder und Jugendliche mit Behinderung in Münchenstein hat die Stiftung unserem Kommissionsmitglied Frau R. Vischer einen Pauschalbetrag zur Verfügung gestellt. Im Berichtsjahr sind CHF 1’045.75 für die Unterstützung in diesem Bereich eingesetzt worden.

Die Stiftung für kranke Kinder ist im Jahre 2020 in verschiedenen Einzelfällen um Hilfe gebeten worden. Die Anfragen bezogen sich auf finanzielle Unterstützung für z.B. Familienentlastung für Familien mit kranken oder behinderten Kindern sowie Kinder mit autismusspezifischen Bedürfnissen. Der Gesamtbetrag dieser Gesuche beläuft sich auf CHF 48’141.35.

Im freien Vermögen resultiert ein Jahresverlust von CHF 202’758.86. Das Separatkonto Kinderspital schliesst mit einem Gewinn von CHF 41’396.07 ab. Der Freibettenfonds weist einen Jahresverlust von CHF 83’596.17 auf.

Die konsolidierte Erfolgsrechnung weist somit für das Jahr 2020 einen Jahresverlust von CHF 244’958.96 auf.

Herzlich bedanken möchten wir uns hiermit für die Jahresbeiträge der Gönnerinnen und Gönner sowie verschiedene Spenden und Geschenke, die wir im Berichtsjahr entgegennehmen durften.

Im Jahr 2020 ist die Kommission am 18. Mai 2020 zu ihrer Jahressitzung zusammengekommen.

Der Stiftung für kranke Kinder in Basel ist es ein Anliegen, der Direktion des Universitätskinderspitals beider Basel für die angenehme Zusammenarbeit herzlich zu danken.

Für die Stiftungskommission

Der Präsident:

Dr. Bernhard Heusler